

Tremco illbruck stattet Burj Khalifa aus:

17 verschiedene Abdichtungsprodukte für das höchste Gebäude der Welt

Am 4. Januar wurde das höchste Gebäude der Welt, der Burj Khalifa in Dubai, eröffnet. Geplant als Burj Dubai („Turm von Dubai“), wurde er am Übergabetag nach Scheich Khalifa bin Zayed Al Nahyan benannt, Regent des Nachbaremirats Abu Dhabi und Präsident der Vereinigten Arabischen Emirate, um ihm für seine milliardenschwere Unterstützung beim Bau des 828 Meter hohen Turms zu danken.

Das Architektur- und Ingenieurbüro Skidmore, Owings & Merrill gestaltete das Gebäude, in dem sich Luxus-Wohnungen, -Hotels und -Büros befinden, in drei Flügeln um einen sechseckigen Kern. Die Flügel stützen sich gegenseitig und sind nach oben gestaffelt, um die Windlasten zu reduzieren. Gleichzeitig wurden 192 Betonpfähle mit einer Länge bis zu 50 Metern für die Gründung im sandigen Boden verwendet, die die Lasten über die seitliche Reibung abtragen. So konnte das Plattenfundament nach Aussage der Architekten für die 165 Geschosse mit einer Dimensionierung ausgeführt werden, die üblicherweise für 40 Geschosse angemessen wäre. Um das Gebäude weiter zu stabilisieren, wurde es bis zu einer Höhe von 600 Meter vollständig in Ortbeton ausgeführt. Erst darüber ist das Tragwerk aus Stahl bzw. Betonfertigteilen zusammengesetzt.

Für die Abdichtung der unterschiedlichsten Anschlussdetails lieferte Tremco illbruck 17 verschiedene Produkte aus seinem breit gefächerten Produktsortiment, die die Konstruktion gegen Feuchtigkeit und Hitze schützen und auch im anspruchsvollen Wüstenklima dauerhaft ihre Funktion behalten. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Köln ist in 19 Ländern vertreten, darunter auch mit einer Niederlassung direkt in Dubai. So war eine umfassende und unmittelbare Betreuung aller Verantwortlichen auf der Baustelle rund um die Uhr gewährleistet. Der Basisbau umfasst eine isolierverglaste Fläche von 10.200 m², die mit Aluminiumrahmen ausgeführt und mit Tremco Tremsil 500 abgedichtet wurde. Dieses Silikon ist höchst witterungsbeständig und

kann Bauteilbewegungen bis zu 50 % der Fugenbreite aufnehmen. Diese Eigenschaft ist sehr wichtig, da die Größe der Fassadenelemente und die Temperaturschwankungen vor Ort starke thermische und mechanische Bauteilbewegungen bewirken – die berechneten Bewegungen der Spitze im Wind betragen bis zu 1,50 Meter. Im Inneren des Gebäudes wurden die Polyurethan-Dichtstoffe Tremco Dymonic und Tremco Dymeric 240 eingesetzt, die speziell für den Schutz von Fugen bei dynamischen Gebäudebewegungen entwickelt wurden.

Weitere 25.000 m² Glasfläche wurden ebenfalls mit Produkten von Tremco illbruck abgedichtet, darunter Tremco Proglaze II und Tremco SGT 9200, zwei Premium-Komponenten für die sichere und dauerhafte Abdichtung von Structural-Glazing-Konstruktionen, die so die heiße Wüstenluft und das gekühlte Innenraumklima effizient voneinander trennen.

Neben den energetisch wirksamen Abdichtungen lieferte Tremco illbruck verschiedene feuchteresistente Dichtstoffe für Fugen und Fußböden, darunter für die 120.000 m² der unterirdischen Parkgarage und die regelmäßig im Gebäude verteilten Pflanzbereiche. Eingesetzt wurden die robusten, wasserdichten Beschichtungen der Produktreihe Vulkem, die beim Aushärten eine dauerhafte, pflegeleichte Oberfläche entwickeln. Auch in den Küchen und Bädern wurde mit Tremco Tremsil 200 ein Produkt aus dem Tremco illbruck-Sortiment eingesetzt.

Tremco illbruck konnte den Generalunternehmer Samsung C&T, Südkorea, einerseits durch sein vielfältiges Produktsortiment überzeugen, andererseits aber auch durch seinen umfassenden Kundenservice, der von der Unterstützung bei der Projektplanung über Schulungen bis zur Beratung und Betreuung auf der Baustelle reicht. Von Isolierglasabdichtungen und Wetterversiegelungen über Ausgleichsmaterialien für Bewegungsfugen bis hin zu Bodenbeschichtungen hat das internationale Unternehmen wegweisend wirksame Produkte für hoch spezialisierte Anwendungen im Programm. Durch

deren Herstellung in fünf Kompetenzzentren mit unterschiedlichen Schwerpunkten ist Tremco illbruck in der Lage, flexibel auf Kundenwünsche zu reagieren. Ebenso ermöglicht es das weltweite Netz von Niederlassungen, dem Kunden durch genaue Kenntnis der lokalen Normen und Bedingungen bei individuellen Ausführungen wie hier in Dubai kompetente Hilfestellung vor Ort zu leisten.

dr/pp

Januar 2010

Weitere Informationen:

Tremco illbruck GmbH & Co KG, Nicola Breilmann,
Von-der-Wettern-Straße 27, 51149 Köln,
Tel. 0 22 03 / 5 75 50-43, Fax 0 22 03 / 5 75 50-90,
www.tremco-illbruck.com



((Bildunterschrift:))

Turm der Superlative: 828 Meter hoch, 165 Geschosse und 12.000 Mitarbeiter zugleich auf der Baustelle des Burj Khalifa. Tremco illbruck lieferte 17 verschiedene Dichtstoffe, Anti-Feuchtigkeits-Beschichtungen und Isolierglasabdichtungen.

Foto: Associated Press